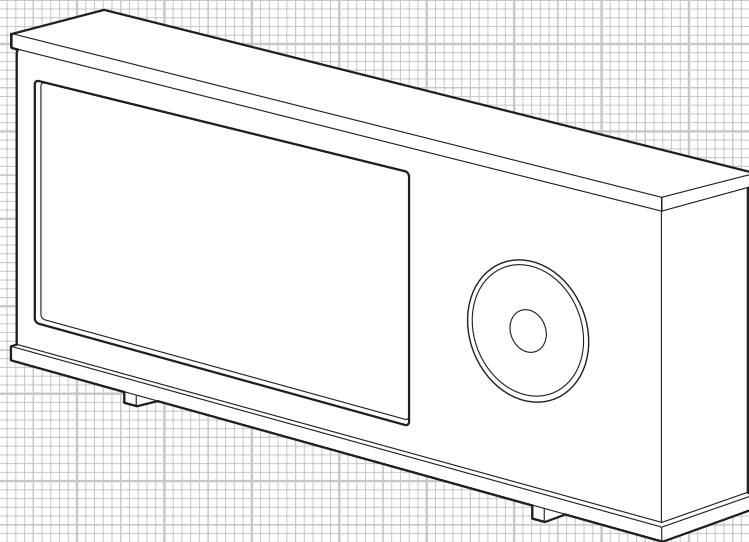


Bedienungsanleitung

Funkfernbedienung profi-air[®] flat / flex



Inhalt

1. Allgemeines 4

1.1 Vorwort	4
1.2 Sicherheit	4
1.3 Verwendete Symbole	4
1.4 Bestimmungsgemäße Verwendung	5
1.5 Transport und Auspacken	5
1.6 Kontrolle des Lieferumfangs	5
1.7 Übersicht über die Funktionen	5

2. Aufbau der Funkfernbedienung 6

2.1 Vorderseite	6
2.2 Rückseite	6

3. Inbetriebnahme der Funkfernbedienung 7

3.1 Einbau der Antenne	7
3.2 Synchronisation	7
3.3 Mehrere Funkfernbedienungen	7

4. Übersicht Display 8

5. Navigationstaste und Tastenkombination 9

5.1 Navigationstaste	9
5.2 Tastenkombination	9

6. Benutzermenü 10

6.1 Displayfeld „Betriebsarten“	10
6.2 Displayfeld „Betriebsdaten“	12
6.3 Displayfeld „Infozeile“	14
6.4 Displayfeld „Ventilatorstufe“	14

7. Installateurmenü 15

7.1 Menüpunkt SW	16
7.2 Menüpunkt Automatikbetrieb (optionales Zubehör notwendig)	16
7.3 Menüpunkt Ventilator	16
7.4 Menüpunkt Defrosterheizung (optionales Zubehör notwendig)	17
7.5 Menüpunkt Sommerbypass	17
7.6 Sollwerte und Einstellbereiche	18
7.7 Werkseinstellung zurücksetzen	18

8. Fehlercodes 19

9. Wochenprogramme 19

Wochenprogramm P1	19
Wochenprogramm P2	19
Wochenprogramm P3	20
Wochenprogramm P4	20
Wochenprogramm P5	20
Wochenprogramm P6	21
Wochenprogramm P7	21
Wochenprogramm P8	21
Wochenprogramm P9	22
Wochenprogramm P10	22
Wochenprogramm P11	22

Alle Angaben in dieser Publikation entsprechen grundsätzlich dem Stand der Technik zum Zeitpunkt der Drucklegung. Weiter wurde diese Publikation unter Beachtung größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Nichtsdestotrotz können wir Druck- und Übersetzungsfehler nicht ausschließen. Des Weiteren behalten wir uns vor, Produkte, Spezifikationen und sonstige Angaben zu ändern bzw. es können Änderungen aufgrund von Gesetzes-, Material- oder sonstigen technischen Anforderungen erforderlich werden, die in dieser Publikation nicht oder nicht mehr berücksichtigt werden konnten. Aus diesem Grund können wir keine Haftung übernehmen, sofern eine solche allein auf den Angaben in dieser Publikation basiert. Maßgeblich im Zusammenhang mit Angaben zu Produkten oder Dienstleistungen sind immer der erteilte Auftrag, das konkret erworbene Produkt und die damit in Zusammenhang stehende Dokumentation oder die im konkreten Einzelfall erteilte Auskunft unseres Fachpersonals.

1. Allgemeines

Die Funkfernbedienung wurde speziell für den anspruchsvollen Anlagenbetreiber eines Lüftungsgerätes der Serien profi-air flat / flex entworfen, dem eine innovative Bedienung wichtig ist. Die Funkfernbedienung ist drahtlos mit der Steuerplatine des Lüftungsgerätes verbunden. Die Reichweite dieser Bedieneinheit innerhalb eines Gebäudes (durch Wände und leichte Deckenkonstruktionen) beträgt bis zu 30 m.

1.1 Vorwort

Die Bedienungsanleitung soll Ihnen helfen, die Funkfernbedienung optimal zu bedienen. Aus diesem Grund ist es ratsam, diese Anleitung aufmerksam zu lesen. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung während der Lebensdauer der Funkfernbedienung sorgfältig auf, da sie auch als Nachschlagewerk bei Service- und Wartungsarbeiten dient und somit eine problemlose und effiziente Arbeitsweise sicherstellt.

1.2 Sicherheit

Das Gerät ist bei bestimmungsgemäßer Verwendung betriebssicher. Konstruktion und Ausführung entsprechen dem heutigen Stand der Technik, allen relevanten DIN / VDE Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen. Es sind alle Sicherheitsvorschriften, Warnhinweise und Anmerkungen dieser Bedienungsanleitung zu beachten, ansonsten kann es zu Personenschäden und / oder Beschädigungen des Lüftungsgerätes kommen.



Es dürfen keine Änderungen oder Modifikationen an der Funkfernbedienung vorgenommen werden.

1.3 Verwendete Symbole



Gefahr von Personenschäden



Gefahr von :

- Beschädigung des Gerätes
- Beeinträchtigung beim Betrieb des Gerätes durch nicht korrekt befolgte Anweisungen
- Sonstigen Sachschäden



Zusätzliche Hinweise



Verweis auf andere Abschnitte bzw. weitere Handreichungen des Herstellers



Entsorgungshinweis

1. Allgemeines

1.4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Funkfernbedienung darf nur zur Bedienung der Lüftungsgeräte verwendet werden und ist nur für den Hausgebrauch innerhalb geschlossener und frostfreier Räume geeignet.

1.5 Transport und Auspacken

Gehen Sie beim Transport und Auspacken der profi-air Funkfernbedienung vorsichtig vor.

1.6 Kontrolle des Lieferumfangs

Sollten Sie Schäden oder Unvollständigkeiten an der gelieferten Funkfernbedienung feststellen, setzen Sie sich unverzüglich mit Ihrem Lieferanten in Verbindung.

Zum Lieferumfang gehören:

- Funkfernbedienung
- 2x Batterien 1,5V AAA
- USB-Kabel zur optionalen Stromversorgung
- Bedienungsanleitung
- Antenne zur Installation im profi-air 180 flat

1.7 Übersicht über die Funktionen

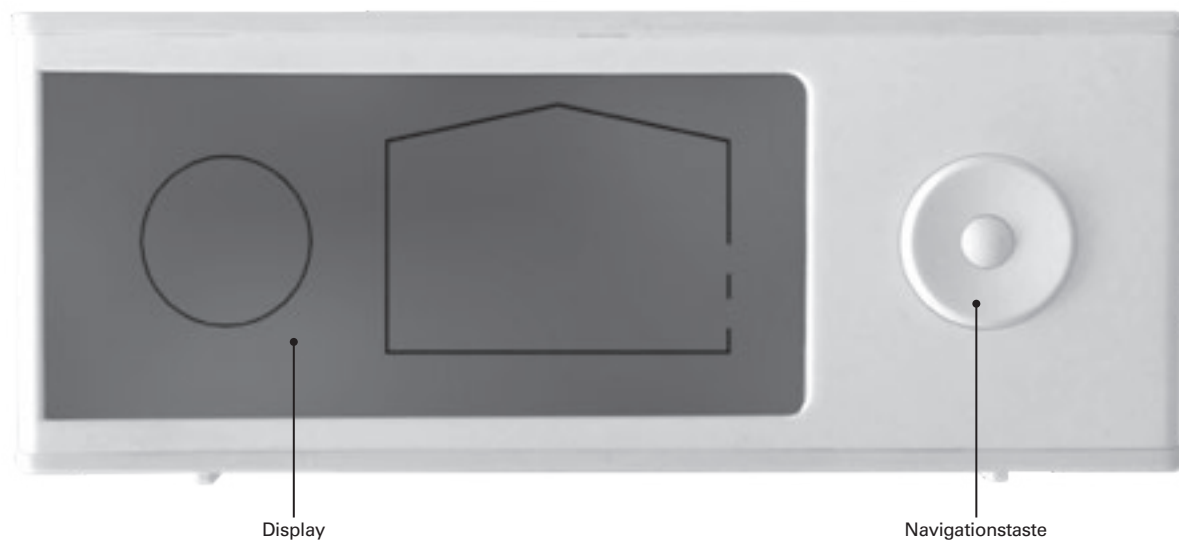
- Manueller Betrieb
- Wochenschaltuhr mittels Wochenprogrammen (P1 bis P11)
- Urlaubsmodus
- Nachtabsenkung
- Temperaturregelung – Sommerbypass
- Einstellung des Zeitintervalls für Filterwechsel
- Automatische Bedarfssteuerung nach relativer Luftfeuchtigkeit und / oder VOC (optionales Zubehör)

Folgende Punkte können auf der Fernbedienung angezeigt werden:

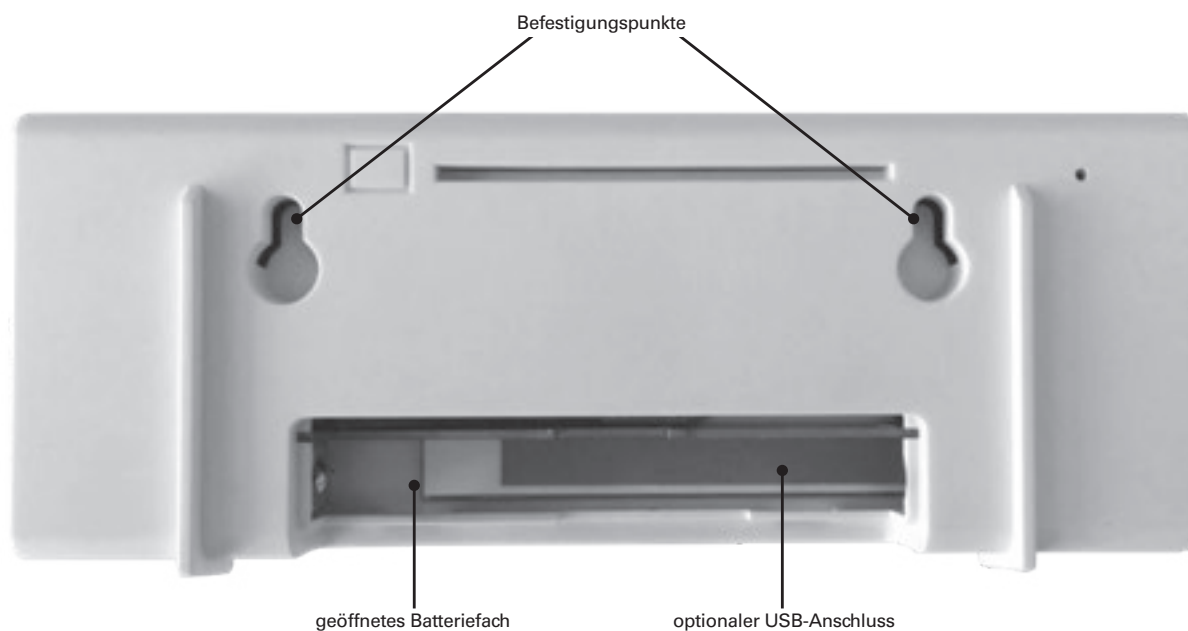
- Ventilatorstufe
- Außenluft-, Zuluft-, Abluft- und Raumtemperatur
- Verbleibende Zeit bis zum Filterwechsel
- Fehlercode + Alarmsignal
- Luftfeuchtigkeit im Abluftkanal (bei installiertem Feuchtefühler im Lüftungsgerät)
- Luftqualität im Abluftkanal (bei installiertem VOC-Fühler im Lüftungsgerät)

2. Aufbau der Funkfernbedienung

2.1 Vorderseite




2.1 Rückseite



3. Inbetriebnahme der Funkfernbedienung

3.1 Einbau der Antenne (nur bei profi-air 180 flat)

Um eine sichere Kommunikation zwischen dem Lüftungsgerät und der Funkfernbedienung zu gewährleisten, muss die mitgelieferte Antenne im profi-air 180 flat eingebaut werden. Dazu sind folgende Schritte notwendig:

Schritt	Vorgehensweise
1	Die Stromversorgung des Lüftungsgerätes unterbrechen.
2	Gehäuseabdeckung des Lüftungsgerätes demontieren.
3	Antenne an der Anschlussverschraubung der Steuerplatine anschrauben und umlegen.  Position der Anschlussverschraubung siehe Montage- und Bedienungsanleitung profi-air 180 flat
4	Gehäuseabdeckung des Lüftungsgerätes wieder montieren.

3.2 Synchronisation

Damit die Fernbedienung mit dem Lüftungsgerät kommunizieren kann, müssen diese synchronisiert werden. Dazu sind folgende Schritte notwendig:

Schritt	Vorgehensweise
1	Die Stromversorgung des Lüftungsgerätes unterbrechen.
2	Batteriefach auf der Rückseite der Fernbedienung öffnen und die mitgelieferten Batterien (2x 1,5V AAA) einlegen.
3	Soll eine feste Stromversorgung hergestellt werden, kann das mit gelieferte USB-Kabel angeschlossen werden. Der Anschluss für den Mini-USB-Stecker befindet sich auf der Rückseite der Funkfernbedienung unter dem Batteriedeckel.
4	Die Stromversorgung des Lüftungsgerätes wiederherstellen. Die Funkfernbedienung und das Lüftungsgerät versuchen nun innerhalb der nächsten 60 Sekunden eine Verbindung herzustellen, woraufhin die Daten der Anlage am Display angezeigt werden.

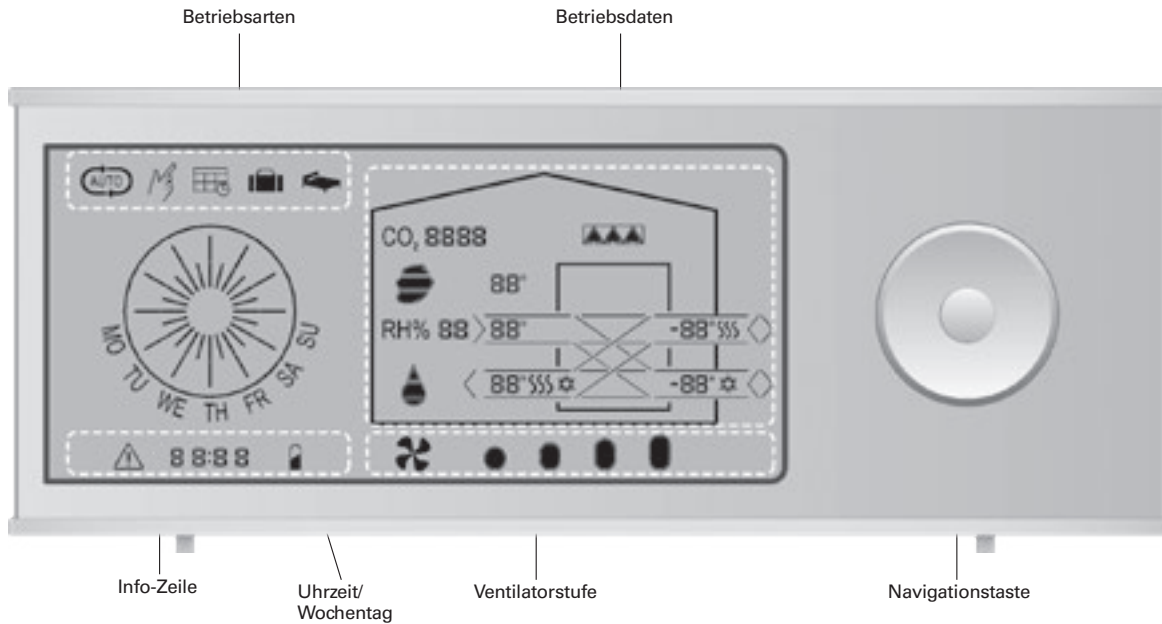


Gelingt die Synchronisation nicht gleich beim ersten Mal (Fehlercode E13), ist entweder der Abstand zur Steuerplatine des Lüftungsgerätes zu groß oder die Funkfernbedienung wurde bereits zuvor mit einer anderen Lüftungsanlage synchronisiert. Die Funkfernbedienung ist daraufhin zurückzusetzen. Dazu drücken Sie die Taste „LINKS“ für ca. 10 Sekunden, bis alle Symbole auf der Anzeige blinken. Anschließend kann die Funkfernbedienung neu synchronisiert werden.

3.3 Mehrere Funkfernbedienungen

Es können bis zu drei Funkfernbedienungen an ein Lüftungsgerät angeschlossen werden. Alle angeschlossenen Funkfernbedienungen sind gleichberechtigt. Das bedeutet, dass immer die letzte Änderung übernommen wird.

4. Übersicht Display



Die folgende Tabelle bietet eine kurze Beschreibung der verschiedenen Symbole und Tasten der Funkfernbedienung.






In der Funkfernbedienung ist eine Energiesparfunktion hinterlegt, welche das Display für den Zeitraum von 23 bis 07 Uhr ausschaltet. Durch die Betätigung einer Taste wird die Beleuchtung wieder aktiviert.

Displayfelder	Funktion
Betriebsart	<ul style="list-style-type: none"> Automatikmodus / Bedarfssteuerung Manueller Betrieb Wochenschaltuhr Urlaubsmodus Nachtabenkung
Uhrzeit/Wochentag	Die Uhr dient zur Steuerung der Wochenschaltuhr und der Nachtabenkung.
Info-Zeile	<ul style="list-style-type: none"> Alarm (Fehlercode) Information zu div. Funktionen oder Programmen Niedriger Batteriestatus
Ventilatorstufe	Mit Hilfe der vier ovalen Felder wird die aktuelle Ventilatorstufe angezeigt. Je mehr Felder ausgefüllt sind, desto höher ist die Ventilatorstufe.
Navigations-taste	Mit dieser Taste können die einzelnen Menüpunkte im Benutzermenü ausgewählt und Sollwerte erhöht oder reduziert werden.
Betriebsdaten	<p>Folgende Informationen können angezeigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Filterwechsel ■ Raumtemperatur ■ Zuluft- / Ablufttemperatur ■ Außenlufttemperatur ■ Wärmerückgewinnung / Sommerbypass ■ Relative Luftfeuchtigkeit der Abluft (optional) ■ Luftqualität der Abluft (optional) ■ Defrosterheizung aktiv (optional)







5. Navigationstaste und Tastenkombinationen

Die folgende Tabelle bietet eine kurze Beschreibung der verschiedenen Symbole und Tasten der Funkfernbedienung.

5.1 Navigationstaste

Taste	Funktion
	Die Taste „CENTER“ dient zum Starten des Benutzermenüs, zur Auswahl eines Menüpunktes bzw. zur Bestätigung einer Einstellung.
	Die Tasten „LINKS“ bzw. „RECHTS“ dienen zum Wechseln zwischen den verschiedenen Menüpunkten bzw. zum Umschalten der Lüftungsstufe im manuellen Betriebsmodus.
	Die Tasten „OBEN“ bzw. „UNTEN“ dienen zum Wechsel zu Menüunterpunkten bzw. zum Ändern von Einstellwerten.

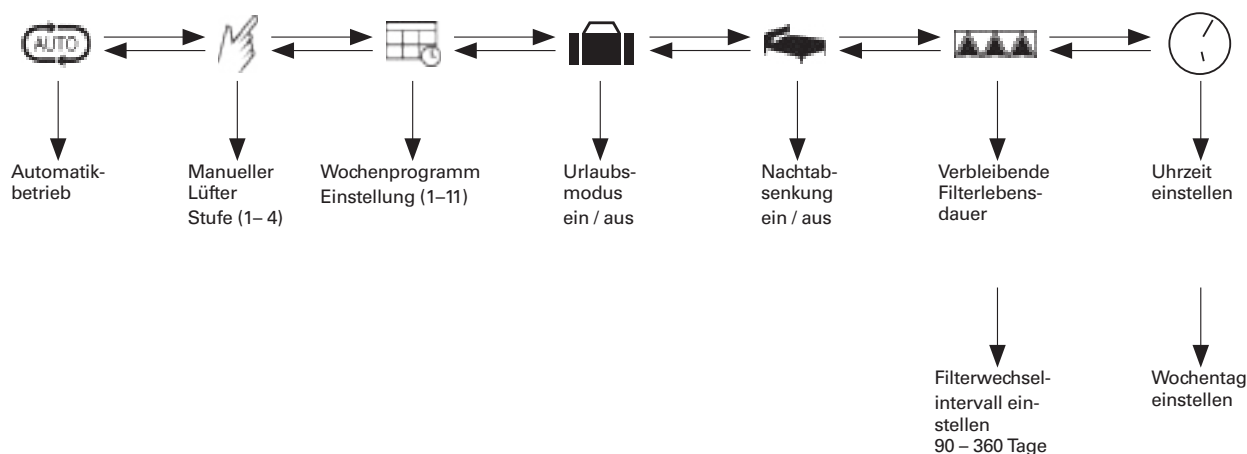
5.2 Tastenkombinationen

Taste	Funktion
	Ca. 3 Sekunden „CENTER“ gedrückt halten. Zurückspringen von beliebigen Menüpunkten auf die Startseite.
	Ca. 5 Sekunden „UNTEN“ gedrückt halten. Manueller Sommerbypass für 1 Stunde aktivieren / deaktivieren.
	Ca. 5 Sekunden „OBEN“ gedrückt halten. Kaminfunktion für 15 min aktivieren / deaktivieren.
	Ca. 10 Sekunden „RECHTS“ gedrückt halten. Installationsmodus aktivieren / deaktivieren.
	Ca. 10 Sekunden „CENTER“ und „OBEN“ gedrückt halten. Alle Einstellungen und Sollwerte auf Werkseinstellung zurücksetzen (nur im aktivierten Installationsmodus möglich).
	Ca. 10 Sekunden „LINKS“ gedrückt halten. Synchronisation Funkfernbedienung / Lüftungsggerät zurücksetzen.

6. Benutzermenü






Das Benutzermenü dient zum Betreiben der Lüftungsanlage. Es bietet die Möglichkeit, z.B. die Betriebsarten einzustellen sowie Betriebsdaten, Filterwechsel und Fehlercodes zu visualisieren.

Das Benutzermenü ist wie folgt aufgebaut:







In den folgenden Kapiteln werden die einzelnen Displayfelder beschrieben.

6.1 Displayfeld „Betriebsarten“

Symbol	Beschreibung
	<p>Automatikmodus (nur bei installiertem Feuchtesensor und / oder VOC-Sensor)</p> <p>Im Automatikmodus wird der Luftvolumenstrom des Lüftungsgerätes entsprechend des Feuchtigkeitsniveaus und / oder der Luftqualität im Gebäude reguliert. Die Messung der Feuchtigkeit und / oder der Luftqualität erfolgt durch entsprechende Fühler im Abluftkanal des Lüftungsgerätes. Der Automatikmodus ist aktiviert, wenn das Symbol im Display angezeigt wird. Die angesteuerte Lüftungsstufe wird ebenfalls dort dargestellt.</p> <p> Es wird grundsätzlich empfohlen, das Lüftungsgerät im Automatikmodus zu betreiben, da damit stets ein bedarfsgerechter Luftwechsel sichergestellt wird. Der Automatikmodus verhindert zudem ein Austrocknen des Hauses, insbesondere im Winter.</p>
	<p>Manueller Betrieb</p> <p>Im manuellen Betrieb muss der Benutzer die Lüftungsstufe selbst anpassen, wenn sich der Bedarf des Luftaustausches im Gebäude ändert.</p>
	<p>Wochenprogramm</p> <p>Bei aktiviertem Wochenprogramm wird die Ventilatorstufe über das ausgewählte Profil gesteuert. Das Profil kann wie folgt geändert werden:</p> <p>Schritt Beschreibung</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Starten des Benutzermenüs durch Drücken der Taste „CENTER“ 2 Auswahl des Menüpunktes Wochenprogramm mit Hilfe der Tasten „LINKS“ bzw. „RECHTS“ 3 Sobald das Symbol Wochenprogramm blinkt, die Taste „UNTEN“ drücken. Nun blinkt das gewählte Wochenprogramm, z.B. P1, in der Infozeile. 4 Auswahl des Wochenprogramms durch Drücken der Tasten „OBEN“ bzw. „UNTEN“ 5 Bestätigen der Eingabe durch Drücken der Taste „CENTER“ <p> Beschreibung der unterschiedlichen Wochenprogramme siehe Kapitel 9</p>

6. Benutzermenü

Symbol	Beschreibung
	<p>Urlaubsmodus</p> <p>Für Zeiträume, in denen das Wohngebäude unbewohnt ist, kann der Urlaubsmodus aktiviert werden. Im Urlaubsmodus läuft das Lüftungsgerät mit minimalem Luftaustausch (d.h. 2/3 der Zeit auf Ventilatorstufe 1 und 1/3 der Zeit auf Ventilatorstufe 0). Die Funktion wird durch Wahl einer anderen Betriebsart oder spätestens nach 28 Tagen deaktiviert.</p> <p>! Die Funktion ist sofort wieder zu deaktivieren, wenn das Gebäude wieder bewohnt wird, da sonst ein erhöhtes Kondensationsrisiko in den Rohrleitungen besteht bzw. es zu Feuchtigkeitsschäden im Gebäude kommen kann.</p>
	<p>Nachtabsenkung</p> <p>Bei aktivierter Nachtabsenkung läuft das Lüftungsgerät im gewählten Zeitraum auf Ventilatorstufe 1. Diese Funktion kann gemeinsam mit dem Automatikmodus, dem manuellen Betrieb und bei aktiviertem Wochenprogramm genutzt werden.</p> <p>Der Zeitraum für die Nachtabsenkung kann wie folgt eingestellt werden:</p> <p>Schritt Beschreibung</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Starten des Benutzermenüs durch Drücken der Taste „CENTER“ 2 Auswahl des Menüpunktes Wochenprogramm mit Hilfe der Tasten „LINKS“ bzw. „RECHTS“ 3 Sobald das Symbol Nachtabsenkung blinkt, die Taste „UNTEN“ drücken. Nun blinkt die eingestellte Startzeit, z.B. 23:00, in der Infozeile. 4 Bestimmung der Startzeit durch Drücken der Tasten „OBEN“ bzw. „UNTEN“ 5 Bestätigen der Eingabe durch Drücken der Taste „CENTER“ 6 Nun blinkt die eingestellte Stoppzeit, z.B. 7:00, in der Infozeile. 7 Bestimmung der Stoppzeit durch Drücken der Tasten „OBEN“ bzw. „UNTEN“ 8 Bestätigen der Eingabe durch Drücken der Taste „CENTER“ <p> Beschreibung der unterschiedlichen Wochenprogramme siehe Kapitel 9</p>
	<p>Uhrzeit</p> <p>Die Uhrzeit steuert Wochenprogramme und die Nachtabsenkung.</p> <p>Die Uhrzeit ist wie folgt einzustellen:</p> <p>Schritt Beschreibung</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Starten des Benutzermenüs durch Drücken der Taste „CENTER“ 2 Auswahl des Menüpunktes Uhr mit Hilfe der Tasten „LINKS“ bzw. „RECHTS“ 3 Sobald das Symbol Uhr blinkt, die Taste „UNTEN“ drücken. Nun blinkt die eingestellte Startzeit, z.B. 17:00, in der Infozeile. 4 Einstellen durch Drücken der Tasten „OBEN“ bzw. „UNTEN“ 5 Bestätigen der Eingabe durch Drücken der Taste „CENTER“ 6 Nun blinkt der eingestellte Wochentag am unteren Uhrenrand. <ul style="list-style-type: none"> ■ MO – Montag ■ TU – Dienstag ■ WE – Mittwoch ■ TH – Donnerstag ■ FR – Freitag ■ SA – Samstag ■ SU – Sonntag 7 Bestimmung des Wochentages durch Drücken der Tasten „OBEN“ bzw. „UNTEN“ 8 Bestätigen der Eingabe durch Drücken der Taste „CENTER“



Werkseinstellungen und Einstellmöglichkeiten siehe Montage- und Bedienungsanleitung profi-air 180 flat bzw. profi-air 250 / 360 flex Kapitel 5

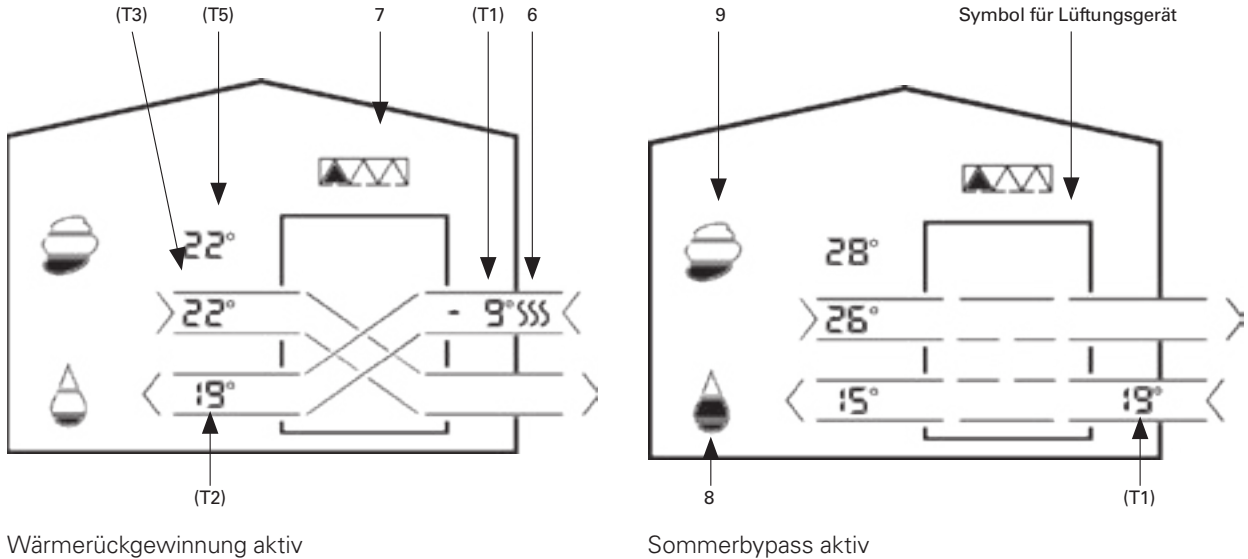




Regelstrategien zu Sommerbypass, Automatikmodus und Frostschutz siehe Montage- und Bedienungsanleitung profi-air 180 flat bzw. profi-air 250 / 360 flex Kapitel 6

6. Benutzermenü

































6.2 Displayfeld „Betriebsdaten“

Im Displayfeld „Betriebsdaten“ werden je nachdem, in welchem Betriebsmodus sich die Anlage befindet bzw. welche Zubehörkomponenten angeschlossen sind, verschiedene Betriebsdaten angezeigt. In der folgenden Tabelle sind die einzelnen Punkte dargestellt und erklärt.



Symbol	Beschreibung
(T1)	Außenlufttemperatur / gemessen im Außenluftkanal des Lüftungsgerätes
(T2)	Zulufttemperatur / gemessen im Zuluftkanal des Lüftungsgerätes
(T3)	Ablufttemperatur / gemessen im Abluftkanal des Lüftungsgerätes
(T4)	Raumtemperatur / gemessen an der Funkfernbedienung
SSS	<p>Defrosterheizung (optionales Zubehör notwendig) Anzeige, wenn die profi-air Defrosterheizung in Betrieb ist.</p> <p> Regelstrategien Frostschutzmodus siehe Montage- und Bedienungsanleitung profi-air 180 flat bzw. profi-air 250 / 360 flex Kapitel 6</p>
(7)	<p>Filter</p> <p>Die Dreiecke des Filtersymbols zeigen die noch verbleibende Lebensdauer des Filters an. Wenn alle drei Dreiecke schwarz ausgefüllt sind, blinkt das Filtersymbol und die Filter sollten gewechselt werden.</p> <p>Der Filteralarm kann durch Betätigung einer beliebigen Taste auf der Funkfernbedienung für 14 Tage ausgesetzt werden.</p> <p>Die Werkseinstellung für den Filterwechsel beträgt 180 Tage. Diese Einstellung kann jedoch je nach vorhandener Filterverschmutzung verlängert bzw. verkürzt werden.</p> <p>Um die verbleibende Filterlebensdauer anzuzeigen bzw. zum Anpassen des Filterwechselintervalls, ist wie folgt vorzugehen:</p> <p>Schritt Beschreibung</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Starten des Benutzermenüs durch Drücken der Taste „CENTER“ 2 Auswahl des Menüpunktes Filter mit Hilfe der Tasten „LINKS“ bzw. „RECHTS“ 3 Sobald das Symbol Filter blinkt, wird die verbleibende Filterlebensdauer in der Infozeile angezeigt. 4 Durch Drücken der Taste „UNTEN“ wird das Filterintervall in der Infozeile angezeigt. 5 Einstellen durch Drücken der Tasten „OBEN“ bzw. „UNTEN“ 6 Bestätigen der Eingabe durch Drücken der Taste „CENTER“ <p> Anweisungen zum Filterwechsel siehe Montage- und Bedienungsanleitung profi-air 180 flat bzw. profi-air 250 / 360 flex</p>






6. Benutzermenü

Symbol	Beschreibung															
	<p>Relative Luftfeuchtigkeit (optionales Zubehör notwendig)</p> <p>Die Tropfenanzeige zeigt an, ob sich die relative Luftfeuchtigkeit im Wohngebäude im Komfortbereich befindet.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Symbol</th> <th>Relative Feuchte</th> <th>Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td>< 24 %</td> <td>sehr trockene Luft</td> </tr> <tr> <td></td> <td>< 25 – 34 %</td> <td>trockene Luft</td> </tr> <tr> <td></td> <td>35 – 65 %</td> <td>Komfortbereich</td> </tr> <tr> <td></td> <td>> 66 %</td> <td>feuchte Luft</td> </tr> </tbody> </table> <p> Die Tropfenanzeige ist nur aktiv, wenn der optionale Feuchtigkeitssensor im Lüftungsgerät eingebaut ist.</p> <p> Der Automatikmodus muss aktiviert sein, um die Luftmenge in Abhängigkeit zur Luftfeuchte zu steuern.</p> <p> Regelstrategien Automatikmodus siehe Montage- und Bedienungsanleitung profi-air 180 flat bzw. profi-air 250 / 360 flex Kapitel 6</p>	Symbol	Relative Feuchte	Beschreibung		< 24 %	sehr trockene Luft		< 25 – 34 %	trockene Luft		35 – 65 %	Komfortbereich		> 66 %	feuchte Luft
Symbol	Relative Feuchte	Beschreibung														
	< 24 %	sehr trockene Luft														
	< 25 – 34 %	trockene Luft														
	35 – 65 %	Komfortbereich														
	> 66 %	feuchte Luft														
(8) 	<p>Luftqualität (optionales Zubehör notwendig)</p> <p>Die Wolkenanzeige zeigt die Luftqualität im Wohngebäude an.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Symbol</th> <th>Relative Feuchte</th> <th>Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td>< 800 ppm</td> <td>sehr gute Luftqualität</td> </tr> <tr> <td></td> <td>800 – 1.200 ppm</td> <td>gute Luftqualität</td> </tr> <tr> <td></td> <td>1.200 – 1.500 ppm</td> <td>ausreichende Luftqualität</td> </tr> <tr> <td></td> <td>> 1.500 ppm</td> <td>schlechte Luftqualität</td> </tr> </tbody> </table> <p> Die Wolkenanzeige ist nur aktiv wenn der optionale VOC-Sensor im Lüftungsgerät eingebaut ist.</p> <p> Der Automatikmodus muss aktiviert sein um die Luftmenge in Abhängigkeit der Luftqualität zu steuern.</p> <p> Regelstrategien Automatikmodus siehe Montage- und Bedienungsanleitung profi-air 180 flat bzw. profi-air 250 / 360 flex Kapitel 6</p>	Symbol	Relative Feuchte	Beschreibung		< 800 ppm	sehr gute Luftqualität		800 – 1.200 ppm	gute Luftqualität		1.200 – 1.500 ppm	ausreichende Luftqualität		> 1.500 ppm	schlechte Luftqualität
Symbol	Relative Feuchte	Beschreibung														
	< 800 ppm	sehr gute Luftqualität														
	800 – 1.200 ppm	gute Luftqualität														
	1.200 – 1.500 ppm	ausreichende Luftqualität														
	> 1.500 ppm	schlechte Luftqualität														
																

6. Benutzermenü







6.3 Displayfeld „Infozeile“

In der Infozeile werden Fehlermeldungen, Informationen über verschiedene Einstellungen des Lüftungsgerätes und der Batteriestatus der Funkfernbedienung angezeigt.

Symbol	Beschreibung												
	<p>Alarm Wenn das Symbol Alarm angezeigt wird, liegt eine Störung am Lüftungsgerät vor. Nach dem Symbol wird ein Fehlercode angezeigt.</p> <p> Auflistung der Fehlercodes siehe Kapitel 8</p> <p> Weitere Hinweise zur Fehlerbehebung siehe Montage- und Bedienungsanleitung profi-air 180 flat bzw. profi-air 250 / 360 flex Kapitel 8</p>												
	<p>Hier werden Informationen über Zeiteinstellung, Wochenprogramm, Fehlercodes usw. angezeigt.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Anzeige</th> <th>Bedeutung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>A1</td> <td>Automatikprogramm A1 ist gewählt</td> </tr> <tr> <td>P1, P2 ...</td> <td>Wochenprogrammnummer</td> </tr> <tr> <td>BYP1</td> <td>Manueller Sommerbypass ist aktiviert, läuft noch 1 Std.</td> </tr> <tr> <td>DEF</td> <td>Defrosterfunktion aktiv</td> </tr> <tr> <td>E1, E2 ...</td> <td>Fehlercode</td> </tr> </tbody> </table>	Anzeige	Bedeutung	A1	Automatikprogramm A1 ist gewählt	P1, P2 ...	Wochenprogrammnummer	BYP1	Manueller Sommerbypass ist aktiviert, läuft noch 1 Std.	DEF	Defrosterfunktion aktiv	E1, E2 ...	Fehlercode
Anzeige	Bedeutung												
A1	Automatikprogramm A1 ist gewählt												
P1, P2 ...	Wochenprogrammnummer												
BYP1	Manueller Sommerbypass ist aktiviert, läuft noch 1 Std.												
DEF	Defrosterfunktion aktiv												
E1, E2 ...	Fehlercode												
	Niedriger Batteriestatus in der Funkfernbedienung.												

6.4 Displayfeld „Ventilatorstufe“

In diesem Displayfeld wird die aktuelle Ventilatorstufe angezeigt.

Symbol	Beschreibung
	<p>Stufe 0</p> <p>Das Gerät ist ausgeschaltet. Diese Funktion darf nur in Sonderfällen verwendet werden, z.B. bei unangenehmen Gerüchen von außen. Nach Aktivierung der Stufe 0 ist diese für die Dauer von 4 Stunden aktiv und schaltet anschließend wieder auf Stufe 3 um.</p> <p> Das Gerät ist ausgeschaltet. Diese Funktion darf nur in Sonderfällen verwendet werden, z.B. bei unangenehmen Gerüchen von außen. Nach Aktivierung der Stufe 0 ist diese für die Dauer von 4 Stunden aktiv und schaltet anschließend wieder auf Stufe 3 um.</p>
	<p>Stufe 1 (Feuchteschutz)</p> <p>Die niedrigste Ventilatorleistung dient zum Feuchteschutz des Gebäudes bei längerer Abwesenheit der Bewohner (z.B. Urlaub).</p> <p>49 % der eingestellten Ventilatorleistung in Stufe 3</p>
	<p>Stufe 2 (reduzierte Lüftung)</p> <p>Die geringe Ventilatorleistung dient zum reduzierten Lüftungsbetrieb bei Abwesenheit der Bewohner.</p> <p>70 % der eingestellten Ventilatorleistung in Stufe 3</p>
	<p>Stufe 3 (Nennbetrieb Lüftung)</p> <p>Die normale Ventilatorleistung dient dem Nennbetrieb der Lüftungsanlage bei Anwesenheit der Bewohner.</p> <p>Einstellbar zwischen 46 und 91 % der Ventilatorleistung</p>
	<p>Stufe 4 (intensive Lüftung)</p> <p>Die maximale Ventilatorleistung dient zum intensiven Lüftungsbetrieb (Partyschaltung). Nach Aktivierung der Stufe 4 ist diese für die Dauer von 4 Stunden aktiv und schaltet anschließend wieder auf Stufe 3 zurück.</p> <p>Einstellbar von Ventilatorstufe 3 bis 100 % der Ventilatorleistung</p>

7. Installateurmenü

Das Installateurmenü dient der Inbetriebnahme des Lüftungsgerätes.

Zur Aktivierung des Installateurmenüs, die Taste „RECHTS“ 10 Sekunden gedrückt halten. Daraufhin beginnt das Symbol der Anlage langsam zu blinken und die Steuerung schaltet auf Ventilatorstufe 3. Das Installateurmenü kann auch aufgerufen werden, indem man an der Bedienungseinheit die MANUELL-Taste und die AUTO-Taste 5 Sekunden gedrückt hält.

Das Installateurmenü bleibt 60 Minuten lang aktiviert oder solange, bis für den Neustart wieder dieselbe Tastenkombination gedrückt wird.

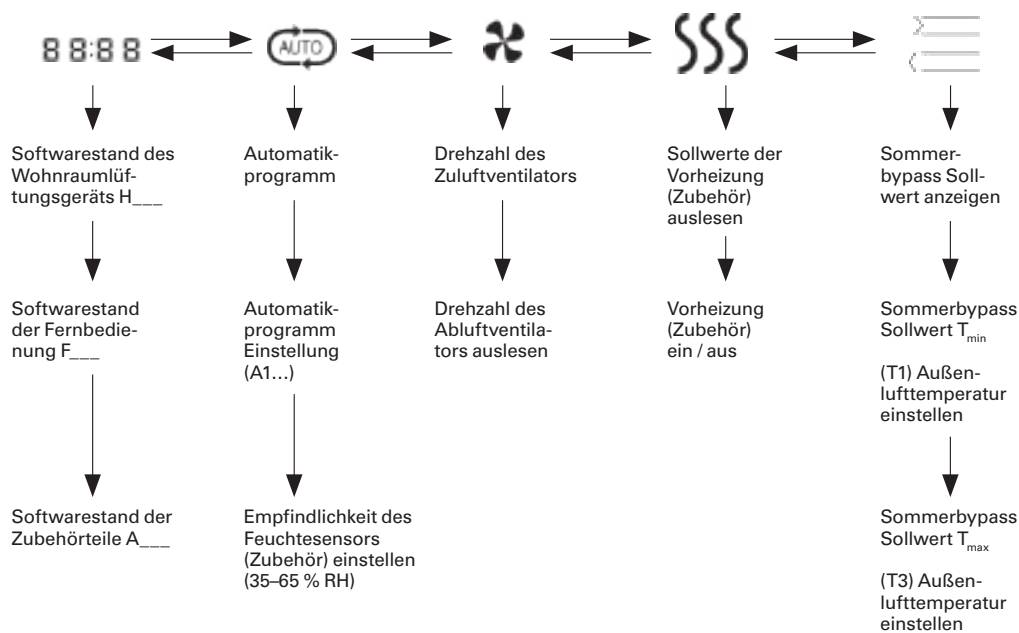


Das Installateurmenü ist ausschließlich Fachleuten und Kundendiensttechnikern, die sich eingehend mit dem Lüftungsgerät befassen haben, vorbehalten. Es kann durch falsche Einstellungen zu Geräte- bzw. Gebäudeschäden kommen.



Hinweise zur Inbetriebnahme siehe Montage- und Bedienungsanleitung profi-air 180 flat bzw. profi-air 250 / 360 flex Kapitel 4

Das Installateurmenü ist wie folgt aufgebaut:



7. Installateurmenü




7.1 Menüpunkt SW

Unter dem Menüpunkt werden die Softwareversionen der verschiedenen Bauteile in der Infozeile angezeigt.

Anzeige	Beschreibung
H...	Softwareversion der Hauptplatine im Lüftungsgerät
F...	Softwareversion Funkfernbedienung
A...	Softwareversion Anschlussbox


7.2 Menüpunkt Automatikbetrieb (optionales Zubehör notwendig)

Unter diesem Menüpunkt können das Automatikprogramm sowie der Sollwert für die relative Luftfeuchtigkeit angezeigt werden.

Anzeige	Beschreibung
Displayfeld Betriebsarten 	Das gewählte Automatikprogramm wird angezeigt Der Sollwert der Luftfeuchtigkeit kann wie folgt eingestellt werden:
Displayfeld Infozeile A1	Schritt Beschreibung <ol style="list-style-type: none"> 1 Die Taste „RECHTS“ zum Starten des Installateurmenüs ca. 10 Sek. gedrückt halten. 2 Durch Drücken der Taste „CENTER“ werden das Automatikprogramm A1 und der aktuelle Messwert angezeigt. 3 Durch Drücken der Taste „CENTER“ wird der Sollwert der Luftfeuchtigkeit angezeigt (schnelles Blinken der Anzeige). 4 Einstellen durch Drücken der Tasten „OBEN“ bzw. „UNTEN“ 5 Bestätigen der Eingabe durch Drücken der Taste „CENTER“ 6 Die Taste „RECHTS“ zum Beenden des Installateurmenüs ca. 10 Sek. gedrückt halten.
Displayfeld Betriebsdaten  	<p>! Ein zu niedrig eingestellter Sollwert kann zu Beeinträchtigungen des Wohlbefindens der Bewohner führen bzw. ein Austrocknen bestimmter Materialien im Gebäude verursachen.</p> <p>! Ein zu hoch eingestellter Sollwert kann zu Beeinträchtigung des Wohlbefindens der Bewohner führen bzw. Feuchteschäden im Gebäude verursachen.</p>

7.3 Menüpunkt Ventilator

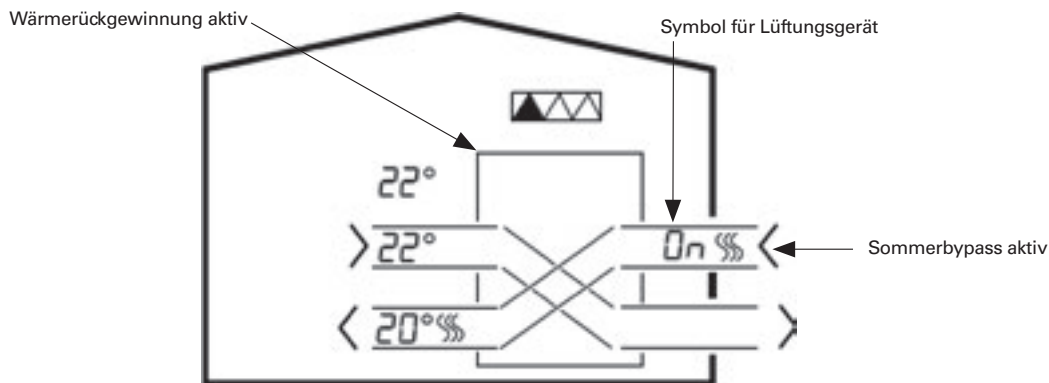
Unter diesem Menüpunkt können das Automatikprogramm sowie der Sollwert für die relative Luftfeuchtigkeit angezeigt werden.

Anzeige	Beschreibung
Displayfeld Ventilatorstufe 	Zur Anzeige der Ventilator Drehzahlen ist wie folgt vorzugehen:
Displayfeld Infozeile Aktuelle Ventilatorstufe	Schritt Beschreibung <ol style="list-style-type: none"> 1 Die Taste „RECHTS“ ca. 10 Sek. gedrückt halten zum Starten des Installateurmenüs. 2 Auswahl des Menüpunktes Ventilator durch Drücken der Taste „RECHTS“ bis das Ventilatorsymbol blinkt. Blinken das Ventilatorsymbol und der Zuluftkanal, wird in der Infozeile die Ventilator Drehzahl des Zuluftventilators angezeigt.
Displayfeld Betriebsdaten blinkender Zuluftkanal blinkender Abluftkanal	<ol style="list-style-type: none"> 3 Zur Anzeige des Abluftventilators die Taste „UNTEN“ drücken. Blinken das Ventilatorsymbol und der Abluftkanal, wird in der Infozeile die Ventilator Drehzahl des Abluftventilators angezeigt. 4 Die Taste „RECHTS“ zum Beenden des Installateurmenüs ca. 10 Sek. gedrückt halten.

7. Installateurmenü

7.4 Menüpunkt Defrosterheizung (optionales Zubehör notwendig)

Unter diesem Menüpunkt kann die Defrosterheizung aktiviert / deaktiviert werden:



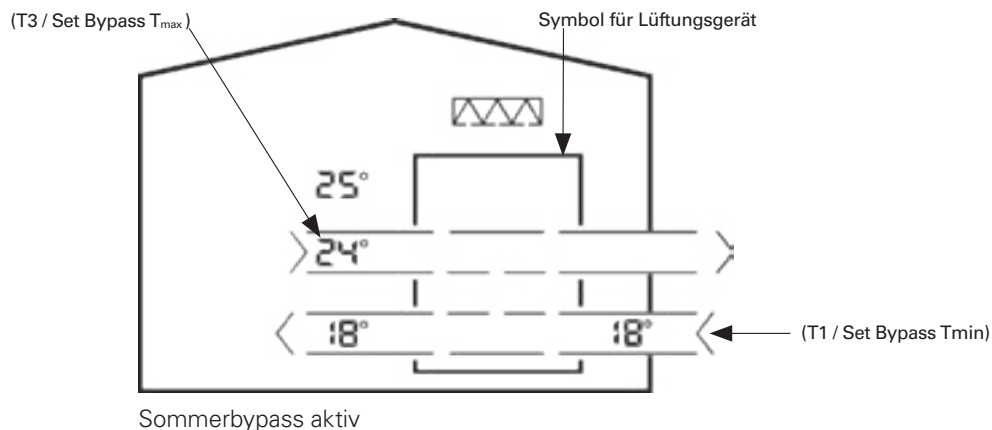
Schritt	Beschreibung
1	Die Taste „RECHTS“ ca. 10 Sek. gedrückt halten zum Starten des Installateurmenüs.
2	Auswahl des Menüpunktes Defroster durch Drücken der Taste „RECHTS“ bis das Symbol Defrosterheizung blinkt.
3	Zur Anzeige der aktuellen Einstellung die Taste „CENTER“ drücken.
4	Zum Aktivieren oder Deaktivieren der Defrosterheizung die Tasten „UNTEN“ bzw. „OBEN“ drücken. „ON“ – Defrosterheizung aktiviert „OF“ – Defrosterheizung
5	Bestätigen der Eingabe durch die Taste „CENTER“.
6	Die Taste „RECHTS“ ca. 10 Sek. gedrückt halten zum Beenden des Installateurmenüs.



Regelstrategien Frostschutzmodus siehe Montage- und Bedienungsanleitung profi-air 180 flat bzw. profi-air 250 / 360 flex Kapitel 6

7.5 Menüpunkt Sommerbypass

Unter diesem Menüpunkt werden die gewünschten Solltemperaturen für den Sommerbypass eingestellt:



7. Installateurmenü

Schritt	Beschreibung
1	Die Taste „RECHTS“ zum Starten des Installateurmenüs für ca. 10 Sek. gedrückt halten.
2	Auswahl des Menüpunktes Sommerbypass durch Drücken der Taste „RECHTS“, bis der Sommerbypass wie oben dargestellt angezeigt wird. Das Symbol für das Lüftungsgerät blinkt. Die angezeigten Temperaturen entsprechen noch immer den aktuell gemessenen Werten.
3	Die Taste „CENTER“ drücken, um die Sollwerte T1 / Set Bypass T _{min} und T3 / Set Bypass T _{max} anzuzeigen.
4	Zum Einstellen des Sollwertes T1 / Set Bypass T _{min} die Taste „CENTER“ drücken. Der Sollwert T1 blinkt nun und kann mittels der Tasten „UNTEN“ bzw. „OBEN“ verändert werden (Bereich 8 bis 15 °C). Bestätigen der Eingabe durch erneutes Drücken der Taste „CENTER“
5	Nachdem Sie die letzte Eingabe bestätigt haben, blinkt der Sollwert T3 und kann mittels der Tasten „UNTEN“ bzw. „OBEN“ verändert werden (Bereich 22 bis 30 °C / „OF“) Wenn der Sollwert auf „OF“ gestellt wird, ist der Sommerbypass dauerhaft deaktiviert. Bestätigen der Eingabe durch erneutes Drücken der Taste „CENTER“
6	Die Taste „RECHTS“ zum Beenden des Installateurmenüs für ca. 10 Sek. gedrückt halten.



Regelstrategien Sommerbypass siehe Montage- und Bedienungsanleitung profi-air 180 flat bzw. profi-air 250 / 360 flex Kapitel 6

7.6 Sollwerte und Einstellbereiche

Die folgende Tabelle stellt die Sollwerte und Einstellbereiche dar, welche mit Hilfe der Funkfernbedienung angepasst werden können.

Bezeichnung	Werkseinstellung	min	max
Automatikmodus Luftfeuchtigkeit (RH %)	45 %	35 %	45 %
Sommerbypass T _{min} Außentemperatur (T1)	15 °C	8 °C	15 °C
Sommerbypass T _{max} Ablufttemperatur (T3)	24 °C	22 °C/OF	30 °C
Defrosterheizung	OF	OF	OF
Filterwechselintervall	180 Tage	90 Tage	360 Tage

7.7 Werkseinstellung zurücksetzen

Im Installateurmenü besteht die Möglichkeit, das Lüftungsgerät auf Werkseinstellungen zurückzusetzen. Dazu gleichzeitig die Tasten „OBEN“ und „CENTER“ für ca. 10 Sek. gedrückt halten, bis das ganze Display blinkt.

9. Wochenprogramme

Wochenprogramm P9

Montag – Freitag																								
Uhrzeit/ Stufe	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
4																								
3																								
2																								
1																								

Wochenende																								
Uhrzeit/ Stufe	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
4																								
3																								
2																								
1																								

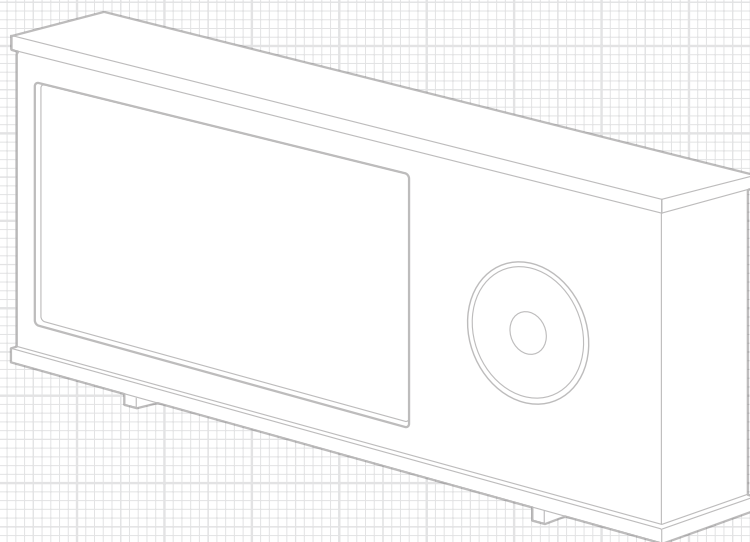
Wochenprogramm P10

Montag – Freitag																								
Uhrzeit/ Stufe	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
4																								
3																								
2																								
1																								

Wochenende																								
Uhrzeit/ Stufe	0-1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24
4																								
3																								
2																								
1																								

Wochenprogramm P11

Das Wochenprogramm P11 kann mit Hilfe der Software profi-air cockpit pro frei programmiert werden.



FRÄNKISCHE

FRÄNKISCHE Rohrwerke Gebr. Kirchner GmbH & Co. KG | Hellinger Str. 1 | 97486 Königsberg/Bayern
Tel. +49 9525 88-2200 | Fax +49 9525 88-92200 | marketing@fraenkische.de | www.fraenkische.com

DE.70093/3.02.21 | Änderungen vorbehalten | Art.-Nr. 5000-1339-00 | 02/2021